

**Prix Manor Kunstpreis 2013**

Dieser Förderpreis ist vor Kurzem im Wallis ins Leben gerufen worden und zeichnet einen jungen Künstler, eine junge Künstlerin mit Bezug zum Wallis aus. Wer wird 2013 Nachfolger der Preisträgerinnen Martina Gmür 2007 und Joëlle Allet 2010? Der Gewinner wird im Frühjahr 2013 bekannt gegeben und darf seine Arbeiten Ende Jahr im Kunstmuseum ausstellen. Mehr Informationen unter [www.museen-wallis.ch](http://www.museen-wallis.ch)

**Valentin Carron in Venedig**

Zum ersten Mal fällt die Ehre, die Schweiz an der Biennale in Venedig zu vertreten, einem Walliser Künstler, Valentin Carron (\*1977), zu. Die Dauerausstellung des Kunstmuseums zeigt eines seiner Werk, *Clair Matin III*, welches im Jahr 2009 dank der Grosszügigkeit des Künstlers angeschafft werden konnte.

**Michael Heizer in Mauvoisin**

Das Kunstmuseum ist Partner der Fondation Air & Art ([www.air-art.ch](http://www.air-art.ch)), welche letzten Sommer eine erste Monumentalskulptur am Fusse der Staumauer Mauvoisin enthüllt hat. Nach der Schneeschmelze, vom Juni bis zum September, kann dieses Werk von Michael Heizer, einem Pionier der amerikanischen Land Art, wieder besichtigt werden.



Michael Heizer (\*1944), *Tangential Circular Negative Line*, 1968-2012, Detail, Stahl (26 Tonnen), 34 x 22 Meter, Im Besitz der Fondation Air & Art

2013 nimmt das Geschichtsmuseum Wallis das Ausstellungszentrum Ancien Pénitencier in Sitten gleich mit zwei Projekten in Beschlag :

**Die mittelalterliche Skulptur in den Alpen**

Vom 17. Mai bis zum 22. September 2013.  
Vernissage : Donnerstag, den 16. Mai um 18 Uhr.

**Ein Jahrhundert Ethnologie im Wallis**

Vom 21. Juni 2013 bis zum 5. Januar 2014.  
Vernissage : Donnerstag, den 20. Juni um 18 Uhr.  
(Informationen siehe Gegenseite)

**Zum Wiederentdecken : Die anthropomorphen Stelen vom Petit-Chasseur**

Seit dem Frühjahr 2012, bis zur Erstellung des zukünftigen Raums für Archäologie im Stadtzentrum von Sitten, sind die berühmten Stelen des Petit-Chasseur im Ausstellungszentrum Ancien Pénitencier zu besichtigen. Der erste Raum setzt diese Juwelen der Neusteinzeit geheimnisvoll in Szene. Das Modell der Ausgrabungsstätte und die ergänzenden Gegenstände erklären den Zusammenhang im zweiten Saal.



**Raum der Stelen**

Ausstellungszentrum Ancien Pénitencier  
Rue des Châteaux 24 – 1950 Sitten  
027 606 47 07  
**Öffnungszeiten ab dem 20.06.2013**  
Di-So : 11-17 Uhr  
(18 Uhr vom 01.06. - 30.09.)  
Am 25. Dezember und 1. Januar geschlossen  
**Öffnungszeiten ausserhalb von Sonderausstellungen**  
Besuch auf Anfrage für Gruppen :  
027 606 47 15  
**Eintritt**  
Erwachsene : CHF 8.-  
Kinder, Studenten, Rentner : CHF 4.-  
Familien : CHF 16.-  
Kombibillet der 3 Kantonsmuseen:  
CHF 14.- (reduziert : 7.- ; Familien : 28.-)  
Erster Sonntag im Monat : Eintritt frei!  
[www.museen-wallis.ch](http://www.museen-wallis.ch)

**Tagung 2013**

**Das Wallis, traumhaft für Geologen**

7.-9. November 2013, Aula FXB, HES-SO, Sitten  
Das Wallis ist spannend für Geologen. Auf ihre Weise Wiege der Geologie, sind die Walliser Alpen Testgebiet für Konzepte und Ideen. Die Vielfalt der Gesteine, die tektonische Komplexität und die Grössenordnung der Naturereignisse eignen sich ideal für die Grundlagenforschung und für angewandte Forschungen. Die grossen Höhenunterschiede und das unwegsame Gelände rücken die Naturgefahren dauernd ins Zentrum. Die wissenschaftlichen Resultate und die zur Verwaltung des Geländes und der Infrastrukturen entwickelten Methoden der angewandten Geologie, werden anhand von Publikationen und Exkursionen vorgestellt.



Ammoniten, Ferdenpass

**Veröffentlichung**

Anchisi, Egidio. *Le Catogne - Prospections ethnobotaniques - Catalogue raisonné de la flore de l'étage alpin*.  
Edition : Musée de la nature, La Murithienne, Rosolis

**Naturmuseum Wallis**

Die Neupräsentation zum Thema „der Mensch und die Natur im Wallis“ öffnet am 20. April 2013 ihre Tore an der Rue des Châteaux 12.  
**Öffnungszeiten und Informationen :**  
[www.museen-wallis.ch](http://www.museen-wallis.ch)

**Jeden ersten Sonntag im Monat : Eintritt frei in den Walliser Kantonsmuseen.**

Die Kantonsmuseen sind Partner des Passes **20 Jahre 100 Franken Wallis**.

Führungen auf Anfrage :  
Auskünfte erteilt 027 606 46 70 oder das Tourismusbüro Sitten unter 027 327 77 27.

Weiterführende Informationen zu Ausstellungen und Veranstaltungen auf  
[www.musees-valais.ch](http://www.musees-valais.ch) / [www.museen-wallis.ch](http://www.museen-wallis.ch) / [www.museums-valais.ch](http://www.museums-valais.ch)



Bildnachweis : © Walliser Kantonsmuseen, Sitten ;  
B. Aymon, R. Fiorina, R. Gaspoz, J.-Y. Glassey, R. Hofer, O. Maire, J.-C. Praz  
Gestaltung : B. & C. Aymon  
Koordination : Patricia Comby  
Übersetzung : Ursula Gasser Crettenand

mengis Druck AG



**Sonderausstellungen**

2013 nimmt das Geschichtsmuseum Wallis das Ausstellungszentrum Ancien Pénitencier in Sitten gleich mit zwei Projekten in Beschlag :

**Die mittelalterliche Skulptur in den Alpen**

Vom 17. Mai bis zum 22. September 2013.  
Diese Ausstellung ist das Ergebnis einer langjährigen Zusammenarbeit zwischen den grossen Geschichtsmuseen des westlichen Alpenlandes. Das Thema, die Darstellung der Heiligen in der mittelalterlichen Ikonografie mit besonderem Augenmerk auf die Skulpturen, bietet eine gute Gelegenheit, der Öffentlichkeit neuere Forschungen zu präsentieren. Die teilnehmenden Museen der Städte Aosta, Turin, Susa, Annecy, Genf und Sitten erforschen je ein bestimmtes Thema. Die Sittener Ausstellung zeigt die Politisierung der Heiligen, zum Beispiel Mauritius und Theodul. Einige Objekte von ausserhalb werden bei dieser Gelegenheit zum ersten Mal im Wallis gezeigt.



Heiliger Theodul, Schutzpatron des Wallis. Polychrome Holzskulptur, 16. Jh.

Die Ausstellung wird von einer 250-seitigen Publikation in französischer und italienischer Sprache begleitet, welche von den sechs teilnehmenden Museen herausgegeben wird und jede einzelne Thematik aufnimmt.

**Ein Jahrhundert Ethnologie im Wallis**

Vom 21. Juni 2013 bis zum 5. Januar 2014.

Im Rahmen von Museumsnetz Wallis erarbeiten das Geschichtsmuseum Wallis und das Lötschentaler Museum eine Geschichte der Ethnologie im Wallis. Dabei soll es darum gehen, einen Überblick über die ethnologischen Forschungen zu vermitteln und die Entstehung der musealen Sammlungen zu hinterfragen. Die Ausstellung dokumentiert anhand ausgewählter Objekte den Zusammenhang von wissenschaftlicher Fachgeschichte und musealer Sammlungspolitik. Die Exponate stammen mehrheitlich aus eigenen Beständen. Doch werden auch Objekte aus Museen in Genf, Basel und Bern präsentiert, wo wichtige Bestände zur Volkskunde des Wallis lagern.



Eine ethnologische Reportage : Weinpresse in Visperterminen, 1988

Die Publikation, welche die Ausstellung begleitet, erscheint als Band 12 der Reihe des Geschichtsmuseums Wallis in deutscher und französischer Sprache.



Rue des Châteaux und Eingang des Ausstellungszentrums Ancien Pénitencier

**Ausstellungszentrum Ancien Pénitencier**  
Rue des Châteaux 24 – 1950 Sitten  
027 606 47 07

**Ausstellungen:**  
**Die mittelalterliche Skulptur in den Alpen**

Vom 17. Mai bis zum 22. September 2013.  
Vernissage : Do den 16. mai um 18 Uhr.

**Ein Jahrhundert Ethnologie im Wallis**

Vom 21. Juni 2013 bis zum 5. Januar 2014.  
Vernissage : Do, den 20. Juni um 18 Uhr.

**Öffnungszeiten**  
Di-So : 11-17 Uhr (18 Uhr vom 01.06. - 30.09.)  
Am 25. Dezember und 1. Januar geschlossen

**Eintritt**  
Erwachsene : CHF 8.-  
Kinder, Studenten, Rentner : CHF 4.-  
Familien : CHF 16.-  
Kombibillet der 3 Kantonsmuseen:  
CHF 14.- (reduziert : 7.- ; Familien : 28.-)  
Erster Sonntag im Monat : Eintritt frei !

**Führungen auf Anfrage unter :**  
027 606 47 07

**Veranstaltungsprogramm**  
[www.museen-wallis.ch](http://www.museen-wallis.ch)

**GUTSCHEIN für einen Grateintritt**  
Berechtigt zum Besuch einer Sonderausstellung des Geschichtsmuseums im Ancien Pénitencier



## Dauerausstellungen

Sitten

Kunstmuseum



Eine Besucherin, eingetaucht in den Farbraum von *Journée* (1959/60), ein Grossgemälde von Samuel Buri (\*1935), Teil der umfangreichen Sammlung abstrakter Malerei des Kunstmuseums Wallis.

### Alle Farben der Bergwelt, und so viel mehr !

Im Herzen der Alpen, in der alten Bischofsresidenz, begrüsst Sie das Kunstmuseum Wallis als Gast. Ein charakteristischer Rundgang führt Sie von Burg zu Burg, über Räume in Festsäle, von der Landschaft zu den Gemälden. Der Rundgang führt Sie durch Stimmungen und Epochen. Sie teilen Entsetzen und Entzücken der Maler der Romantik beim Anblick der Alpen, mischen sich unter die Bauern des 19. Jahrhunderts der Ecole de Savièse und tauchen ein in die Farbwelt der abstrakten Malerei. Um die zeitgenössische Umgebung besser zu sehen, weiten sich Ihre Augen. Sie lassen sich von einheimischen und auswärtigen Künstlern überraschen, vergangenen und zeitgenössischen, alten Bekannten und Neuentdeckungen: Caspar Wolf, Raphael Ritz, Ernest Biéler, Edouard Vallet, Oskar Kokoschka, Angel Duarte, Alfred Manessier, Walter Niedermayr, Pierre Vadi, Valentin Carron und viele andere Künstler, vom 18. Jahrhundert bis heute. Entdecken Sie eine typische Sammlung, ein ungeahntes Kulturerbe, frei, geführt durch einen Audioguide, oder warum nicht, mit geschlossenen Augen!

Das Modul « Berühren Sehen » gestattet Sehbehinderten und dem interessierten Publikum eine taktile Annäherung an die ausgestellten Werke des Kunstmuseums. Hier hilft ein Modell, das Bild von Raphy Dallèves, *Die Wäscherinnen. Hérémence* (1907) zu « sehen ».



### Kunstmuseum Wallis

Place de la Majorie – 1950 Sitten  
027 606 46 90

#### Öffnungszeiten

01.10. – 31.05.: Di-So : 11-17 Uhr  
01.06. – 30.09.: Di-So : 11-18 Uhr

#### Eintritt

Erwachsene : CHF 8.-  
Kinder, Studenten, Rentner : CHF 4.-  
Familien : CHF 16.-  
Kombibillet der 3 Kantonsmuseen:  
CHF 14.- (reduziert : 7.-; Familien : 28.-)  
Erster Sonntag im Monat : Eintritt frei !

Geschichtsmuseum Sitten



Projektion eines Filmes, welcher die Veränderungen der Walliser Landschaft im 19. und 20. Jahrhundert zeigt.

### Der Walliser Kulturgeschichte auf der Spur

Auf dem imposanten Schlosshügel von Valeria, im alten Wohntrakt des Domkapitels, bieten 27 Räume einen transdisziplinären Blick auf die Kulturgeschichte des Kantons Wallis. Mehr als tausend Objekte, Modelle, Zeichnungen und Darstellungen zeigen 50'000 Jahre Geschichte, von den Jägern und Sammlern der Altsteinzeit, über den bischöflichen Prunk des Mittelalters und das reiche Kapitel der Söldnerzeit, bis hin zu den industriellen Umwälzungen des 20. Jahrhunderts. Die fächerübergreifende, chronologische Darstellung der Kulturgeschichte um bestimmte Leitthemen bietet Ihnen den Schlüssel zum Verständnis des heutigen Wallis, seinen kulturellen Eigenheiten und seinen landschaftlichen und überregionalen Bezügen.



Durchgangsland Wallis

### Geschichtsmuseum Wallis

Château de Valère – 1950 Sitten  
027 606 47 15

Zugang zu Fuss über die rue des Châteaux und die Treppe von Valeria.  
Cafeteria mit Terrasse, kleine Karte, gleiche Öffnungszeiten wie das Museum.

#### Öffnungszeiten

01.10. – 31.05.: Di-So : 11-17 Uhr  
01.06. – 30.09.: täglich : 11-18 Uhr

#### Eintritt

Erwachsene : CHF 8.-  
Kinder, Studenten, Rentner : CHF 4.-  
Familien : CHF 16.-  
Kombibillet der 3 Kantonsmuseen:  
CHF 14.- (reduziert : 7.-; Familien : 28.-)  
Erster Sonntag im Monat : Eintritt frei !

Sitten

Naturmuseum



Eulenfalter, Cicerone durch die neuen Ausstellungsräume : *Xestia rhaetica*. Originalzeichnung von Roger Gaspoz.

### Der Mensch und die Natur im Wallis

Am 20. April 2013 eröffnet das Naturmuseum Wallis seine neuen Ausstellungsräume an der Rue des Châteaux 12. Unter dem Titel „Der Mensch und die Natur im Wallis“ setzt das Museum die Beziehung der Walliserinnen und Walliser zu ihrer Umwelt, damals und heute, in Szene. Die natürliche Umgebung des Wallis mit ihrer spezifischen Fauna und Vegetation bildet die Kulisse aller Räume. Sie fungiert als Träger sowohl der landschaftlichen, geologischen und biologischen Vielfalt, als auch als Grundlage der menschlichen Aktivitäten. Die Besetzung des zur Verfügung stehenden Raums, der Gebrauch der natürlichen Ressourcen und der ökologische Fussabdruck sind die vorgeschlagenen Themen, welche uns die Qualität unserer Umwelt bewusst machen, und Überlegungen für die Gestaltung der Zukunft nähren sollen.



Rue des Châteaux 12, Sitten

### Naturmuseum Wallis

Rue des Châteaux 12 – 1950 Sitten  
027 606 47 30

#### Öffnungszeiten

Neueröffnung am 20. April 2013  
Di-So: 11-17 Uhr  
(18h Uhr vom 01.06. – 01.09.)

#### Eintritt

Erwachsene : CHF 8.-  
Kinder, Studenten, Rentner : CHF 4.-  
Familien : CHF 16.-  
Kombibillet der 3 Kantonsmuseen:  
CHF 14.- (reduziert : 7.-; Familien : 28.-)  
Erster Sonntag im Monat : Eintritt frei !

Walliser Kantonsmuseen



Atelier im Kunstmuseum



Archäologischer Ausgrabungskasten



Workshop im Naturmuseum

## Bildung und Vermittlung

Verschiedene Dienstleistungen erleichtern dem Publikum den Zugang zu den drei Museen, zu ihren Sammlungen, ihren verschiedenen Interessensgebieten und den daraus resultierenden wissenschaftlichen Erkenntnissen - durch Ausstellungen und Publikationen in Szene gesetzt.

- Angepasste Aktivitäten für Klassen, begleitet von Mediatorinnen
- Archäologischer Ausgrabungskasten – die Arbeitsweise von Archäologen wird getestet
- Workshop für Kinder während der Oster- und Herbstferien
- 1. Sonntag im Monat: Sonderführungen zum Nulltarif, geführt von Spezialisten
- Während des ganzen Jahres: Führungen für Gruppen auf Anfrage

Bei besonderen Veranstaltungen, welche weniger bekannte Aspekte der Museen zeigen, wird ein volles Programm angeboten:

- Sonntag, 12. Mai 2013, Internationaler Museumstag
- Samstag, 9. November 2013, Museumsnacht



Museumsnacht

### Bildung und Vermittlung

Walliser Kantonsmuseen  
Rue des Châteaux 14 – 1950 Sitten  
027 606 46 80

#### E-mail:

sc-museesmediation@admin.vs.ch  
www.museen-wallis.ch

